

Stadt Aulendorf  
Hauptstraße 35  
88326 Aulendorf

**Antrag auf Erteilung einer**

- Gestattung nach § 12 GastG
- Verkürzung der Sperrzeit
- Verlängerung der Sperrzeit

**1. Anlass der Veranstaltung**

**2. Zeitraum**

Wochentag	Datum	Uhrzeit (Beginn)	Uhrzeit (Ende)

**3. Veranstalter**

**Name, Anschrift, Kontaktdaten**

**4. Veranstaltungsort**

**Örtliche Lage (Ort, Straße, HNr., Stockwerk, Flurstück)**

im Gebäude    im Zelt    im Freien

**5. Art der Veranstaltung**

Schankwirtschaft     Schank- und Speisewirtschaft

ohne Ausschank von branntweinhaltigen Getränken  
 mit Ausschank von Branntwein und branntweinhaltigen Mischgetränken

Veranstaltung ohne Musik: \_\_\_\_\_ (Theater, Vortrag ...)  
 Veranstaltung mit Musik: \_\_\_\_\_ (Blasmusik, Live-Band, DJ ...)

**6. Sperrzeitverkürzung**

Von (Wochentag)	Datum	Uhrzeit	Auf (Wochentag)	Datum	Uhrzeit

**7. Sperrzeitverlängerung**

Von (Wochentag)	Datum	Uhrzeit	Auf (Wochentag)	Datum	Uhrzeit

**8. Ablauf der Veranstaltung**

**Einlassbeschränkung auf Grund des Alters der Besucher**

keine     ab 16 Jahren     ab 18 Jahren

Bei Beschränkungen ist der Einlass durch Kontrollen am Eingang zu überwachen.

**Sicherheitsdienst**

erfolgt durch den Veranstalter selbst  
 erfolgt durch folgenden privaten Dienstleister: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift des Veranstalters

### **Bemerkungen:**

Eine Gestattung ist grundsätzlich immer dann erforderlich, wenn aus besonderem Anlass eine Bewirtung mit Gewinnerzielungsabsicht erfolgt und bei dieser Gelegenheit alkoholhaltige Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle angeboten werden.

Keine Gestattung wird hingegen benötigt, wenn lediglich

- alkoholfreie Getränke
- unentgeltliche Kostproben
- zubereitete Speisen oder
- in Verbindung mit einem Beherbergungsbetrieb Getränke und zubereitete Speisen an Hausgäste

verabreicht werden.

Die Gestattung ist **spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung** beim örtlich zuständigen Bürgermeisteramt zu beantragen.

Dem Veranstalter wird empfohlen – soweit erforderlich – spätestens 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung mit dem Bürgermeisteramt und gegebenenfalls mit dem zuständigen Polizeirevier in einer gemeinsamen Besprechung die ordnungs- und verkehrspolizeilichen Sicherheitsfragen abzuklären.